



Verkehrsplanung

Verkehrstechnische Untersuchung und Beratung zu BMW-Lieferfahrten über den Telegrafenberg in Berlin-Spandau

Beschreibung

Das BMW Motorradwerk am Standort Berlin beabsichtigt zukünftig einen großen Teil des Lieferverkehrs über den Telegrafenberg nördlich des Werks abzuwickeln. Derzeit erfolgt der Lieferverkehr für die Prozesse Bremsscheibe und Logistik bereits über diese Route. Der Lieferverkehr für den Prozess Distribution soll nun zusätzlich über den Knotenpunkt Daumstraße / Telegrafenberg – Gartenfelder Straße abgewickelt werden. Um die Auswirkungen dieser Umstellung auf den bestehenden Verkehrsablauf des o. g. Knotenpunkts abzuschätzen, wurde seitens HOFFMANN-LEICHTER eine verkehrstechnische Untersuchung durchgeführt. Ziel war es, zukünftig eine leistungsfähige und sichere Erschließung gewährleisten zu können und im Falle maßgeblicher Einschränkungen Empfehlungen bzw. Lösungsansätze zur Verbesserung der Verkehrsabwicklung abzuleiten. Zusätzlich war der Telegrafenberg hinsichtlich der bestehenden Beschilderung zum ruhenden Verkehr zu prüfen.

Erbrachte Leistungen

- Ermitteln der bestehenden Verkehrssituation durch Übernahme von vorhandener Zählraten an dem Knotenpunkt Daumstraße / Telegrafenberg – Gartenfelder Straße
- Auswerten und Durchführen einer Plausibilitätsprüfung der Erhebungsdaten
- Durchführen einer Verkehrsaufkommensberechnung für die zu betrachtenden Prozesse auf Grundlage der durch den AG festgelegten Lieferfahrten
- Durchführen von Leistungsfähigkeitsberechnungen an einer Lichtsignalanlage
- Ermitteln von Rückstaulängen und Wartezeiten
- Überprüfen der Erschließung des Plangebiets über den Telegrafenberg anhand nutzerspezifischer Anforderungen für den zusätzlich erzeugten Verkehr
- Erstellen eines Gutachtens mit Handlungsempfehlungen

Auftragsort:
Berlin-Spandau

Auftraggeber:
BMW AG

Bearbeitungszeitraum:
September 2020

[zum Projekt](#)



Deutschlandweit für Sie tätig!

Alle unsere Projekte finden Sie auf unserer Website.



[Zur Übersichtskarte](#)